



Šifra kandidata:

Državni izpitni center



M 2 6 1 2 5 2 1 1

SPOMLADANSKI IZPITNI ROK

Višja raven
NEMŠČINA
Izpitna pola 1

- A) Bralno razumevanje
B) Poznavanje in raba jezika

Četrtek, 11. junij 2026 / 60 minut (35 + 25)

*Dovoljeno gradivo in pripomočki:
Kandidat prinese naliveo pero ali kemični svinčnik.*

SPLOŠNA MATURA

NAVODILA KANDIDATU

Pazljivo preberite ta navodila.

Ne odpirajte izpitne pole in ne začenjajte reševati nalog, dokler vam nadzorni učitelj tega ne dovoli.

Prilepite kodo oziroma vpišite svojo šifro (v okvirček desno zgoraj na tej strani).

Izpitna pola je sestavljena iz dveh delov, dela A in dela B. Časa za reševanje je 60 minut. Priporočamo vam, da za reševanje dela A porabite 35 minut, za reševanje dela B pa 25 minut.

Izpitna pola vsebuje 3 naloge v delu A in 3 naloge v delu B. Število točk, ki jih lahko dosežete, je 43, od tega 18 v delu A in 25 v delu B. Za posamezno nalogo je število točk navedeno v izpitni poli.

Rešitve pišite z nalivnim peresom ali s kemičnim svinčnikom v izpitno polo v za to predvideni prostor **znotraj okvirja**. Pišite čitljivo in skladno s pravopisnimi pravili. Če se zmotite, napisano prečrtajte in rešitev zapišite na novo. Nečitljivi zapisi in nejasni popravki bodo ocenjeni z 0 točkami.

Zaupajte vase in v svoje zmožnosti. Želimo vam veliko uspeha.

Ta pola ima 12 strani, od tega 2 prazni.



A) BRALNO RAZUMEVANJE

Aufgabe 1

Lesen Sie zuerst die Antworten von 1 bis 6. Lesen Sie dann die Fragen von A bis H und entscheiden Sie, welche Frage zu welcher Antwort passt. Tragen Sie die Lösungen in die Tabelle ein. Sie dürfen jede Frage nur einmal verwenden. Zwei Fragen sind zu viel.

Jonas Deichmann und sein 430-tägiger Triathlon rund um die Welt



Ende November 2021 kam der in Stuttgart geborene Triathlet wieder zurück nach München, nachdem er die Welt in 120 Ironman-Distanzen umrundet hatte. Seine Bilanz: 450 Kilometer schwimmen, 21.000 Kilometer radeln, mehr als 5.000 Kilometer laufen – egal ob eiskalt oder heiß – der 34-jährige Triathlet hat es geschafft und plant für 2023 schon seine nächste Herausforderung.

Antworten

0.

So was hält man nur aus, wenn man in kleinen Schritten denkt, also von Etappe zu Etappe. In Sibirien bin ich entlang des transsibirischen Highways gefahren. Am Weg gab es in regelmäßigen Abständen Tankstellen und kleine Dörfer. Darauf habe ich mich dann immer gefreut.

1.

Der Stillstand. In Antalya musste ich einige Wochen ausharren, weil ich wegen Corona nicht auf meiner ursprünglichen Route durch den Iran und später durch Südostasien weiter konnte. Ich habe alle meine Kontakte bemüht, um zumindest ein Visum für Russland zu bekommen. Diese Zeit war echt schwierig, weil ich mein Projekt nicht mehr unter Kontrolle hatte. In diesem Land war ich für mein Visum der Willkür der russischen Behörden ausgesetzt. Da hatte ich nichts mehr selbst in der Hand.

2.

Das Bedürfnis, über das Leben selbst und frei zu entscheiden als auch selbstbestimmt zu leben, das kommt aus der Familie. Mein Opa hat sich nämlich mit Mitte vierzig einen alten Land Rover gekauft und ist nach Afrika gefahren. In Guinea hat er eine Schlangenfarm aufgebaut. Ich habe viel Zeit bei ihm verbracht.

3.

Die unterstützen mich total, speziell mein Vater ist auch organisatorisch in meine Projekte einbezogen. Aber klar, ich habe 2018 meinen sicheren Job im IT-Vertrieb in München aufgegeben, um Abenteurer zu werden – damals hatte ich noch keine Sponsoren in Aussicht. Viele Eltern würden sagen: Bist du verrückt? Es hat dann zwei Jahre gedauert, bis ich davon leben konnte.

4.

Ich bin schon immer viel gereist. Zudem hatte ich ja schon Rekorde mit meinen drei Kontinentaldurchquerungen auf dem Rad aufgestellt. Meine Arbeit hat mir damals Spaß gemacht, aber mein Leben war mir zu vorhersehbar. Ich wusste schon zwei Wochen vorher, welche Bergtour ich machen werde und was an meiner Arbeitsstelle los sein wird. Aber sind das Sachen, an die ich mich erinnern werde? Ich wollte eine Veränderung.

(Bildquelle: https://jonasdeichmann.com/wp-content/uploads/2019/11/HYM_Cape2cape_011-1024x683.jpg, 28/12/2021)

Als ich in Tijuana an der Mauer losgelaufen bin, hat mich nur ein Läufer begleitet. Einige Wochen später waren es dann 100, 200 Leute. Man nannte mich „Forrest Gump alemán“. In jeder Stadt hat mich der Bürgermeister empfangen. Selbst die Drogenbosse haben mir streckenweise ihren Segen gegeben und mir meine Unversehrtheit garantiert. Unsicher habe ich mich nie gefühlt. Die Menschen in Mexiko haben mich sehr herzlich aufgenommen, obwohl es manchmal schwierig war, Ruhe zu finden.

Eindeutig das Schwimmen in der Adria. Langstrecke bin ich vorher nie geschwommen. Ich musste mir am Ufer immer einen Übernachtungsplatz suchen, weil in der Nebensaison alles bis auf die Supermärkte geschlossen hatte. Am ersten Abend habe ich mir bei der Suche eine tiefe Schnittwunde am Fuß zugezogen. Die war noch Wochen später nicht zugeheilt. Dann war mein Mund durch das Salzwasser entzündet und ich hatte keinen Geschmack mehr. Alles was ich trinken konnte, war Wasser.

Fragen

- A** Woher kommt dieser Freiheitsdrang, dem Sie auf Ihren Reisen folgen?
- B** Wie sind Sie mit Ihrem plötzlichen Ruhm umgegangen?
- C** Wie haben Sie Ihre Probleme mit der Behörde gelöst?
- D** Was war für Sie körperlich die größte Herausforderung?
- E** Was sagen Ihre Eltern zu Ihrer Abenteurerkarriere?
- F** Was bereitete Ihnen auf Ihrem Weg besonders Sorgen?
- G** Was brachte Sie dazu, Ihren Job aufzugeben?
- H** Wie oft wurden Sie von gesundheitlichen Problemen geplagt?
- I** Wie schaffen Sie es in so unterschiedlichen Bedingungen immer weiter zu kommen?

Antwort	0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.
Frage	/						

(6 Punkte)



Lesen Sie den Text.

Protest gegen Windkraft: Was ist dran an der Kritik?

Für den Klimaschutz wird Windkraft gebraucht, doch es gibt auch Protest. Kritiker finden Windräder hässlich, ungesund oder gar umweltschädlich. Was sind die Fakten?

Verschandelt Windkraft die Landschaft?

Windkraftanlagen verändern zweifellos Landschaften. Die Türme werden immer höher, die Flügelspitzen der Rotoren erreichen bis zu 250 Meter in die Höhe. Bei gutem Wetter sind die hellgrauen Anlagen weit sichtbar. Doch das gilt auch für andere Bauten im Energiesystem: Für den Kohleabbau werden Dörfer abgerissen und Wälder abgeholzt. Schornsteine und Kühltürme von Kraftwerken ragen bis 200 Meter in die Höhe, Rauch und Wasserdampf steigen mehrere Kilometer hoch.

Im dicht besiedelten Deutschland, wo die Windkraft im globalen Vergleich sehr weit fortgeschritten ist und den heimischen Strombedarf schon zu fast einem Drittel deckt, haben Windkraftanlagen eine hohe Akzeptanz. 80 Prozent der Bevölkerung halten den weiteren Ausbau von Windkraft an Land für „eher wichtig“. Windanlagen in der eigenen Nachbarschaft finden 47 Prozent der Bürger in Deutschland eher gut oder sehr gut, einen Solarpark befürworten 62 Prozent, ein Atomkraftwerk jedoch nur fünf und ein Kohlekraftwerk vier Prozent.

Macht Lärm von Windkraft krank?

Bei viel Wind wird es in der Windanlage laut. Unter Volllast entspricht der Lärm der Lautstärke eines Baggers. Doch mit der Entfernung sinkt auch der Schallpegel. In 250-Meter-Entfernung sind es dann noch rund 45 Dezibel (dB), was der Lautstärke eines rauschenden Waldes oder einer ruhigen Wohnung entspricht.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt in Wohngebieten eine maximale Lärmbelastung durch Windparks von 45 dB. In Deutschland darf der Schall in Wohngebieten nachts bei maximal 40 dB liegen und am Tag bei 55 dB – das ist so laut wie normaler Straßenverkehr. Auch darum dürfen Windparks nur mit entsprechendem Abstand zu Wohngebieten gebaut werden.

Außerdem erzeugen Windkraftanlagen sehr tiefe Töne mit sehr niedriger Frequenz unter 20 Hertz, den sogenannten Infraschall. Menschliche Ohren können so tiefe Töne nicht hören. Windkraftgegner fürchten, dass der Infraschall von Windkraftanlagen gesundheitsschädlich sei. Studien belegen jedoch, dass der Infraschall durch Windkraftanlagen deutlich geringer ist als zum Beispiel durch den Autoverkehr. Nach aktuellem Forschungsstand schließen Experten daher eine Gesundheitsgefahr durch Infraschall von Windkraftanlagen aus.

Schädigt Windkraft Vögel und Natur?

Windkraftanlagen sind ein Eingriff in die Natur. Sie haben ein metertiefes Zement-Fundament, versiegeln dort den Boden wie auch Gebäude oder Straßen. Die Flügel können hochfliegende Fledermäuse und Vögel erschlagen. Das verletzt den Artenschutz, sagen einige Windkraftgegner und klagen mit dieser Begründung gegen Anlagen.

Um die Klimakrise zu bewältigen und die Biodiversität zu erhalten, fordern Umweltverbände den Ausbau der Windkraft. Denn der Erfolg der Energiewende sei „auch wesentlich für den langfristigen Erhalt der biologischen Vielfalt“, heißt es zum Beispiel in dem gemeinsamen Positionspapier der deutschen Umweltverbände.

Dabei soll eine gute Vorplanung Probleme für die Natur möglichst vermeiden. So sollten keine Anlagen in Naturschutzgebieten gebaut werden. Moderne Windanlagen gefährden Fledermäuse und Vögel deutlich weniger als alte. Zum einen, weil sie viel höher sind und die Tiere meist unter den Rotoren fliegen. Und es gibt inzwischen Sicherheitsmechanismen: So werden Anlagen in Fledermausgebieten mit Sensoren ausgerüstet und der Rotor stoppt, wenn die Tiere zu nahe kommen könnten.

Eine andere Technik erkennt große Raubvögel wie hochfliegende Adler mit Hilfe von intelligenten Kameras. Die Anlagen schalten automatisch ab, um Kollisionen zu vermeiden.

Auch in anderen Weltregionen können diese sauberen Energiequellen die Windkraft ergänzen. Je nach Standort eignet sich dafür ein anderer Energiemix. An manchen Orten werden außerdem noch Kraftwerke mit grünem Wasserstoff gebraucht.

		R	F
1.	Windanlagen werden in den Gegenden in Deutschland angenommen, in denen die Hälfte des Stroms mit Windenergie erzeugt wird.		
2.	In der Entfernung von 250 Metern gleicht der Lärm einer Windanlage dem eines Baggers.		
3.	In Deutschland ist der erlaubte Schallpegel in Siedlungen tagsüber höher gesetzt, als die WHO empfiehlt.		
4.	Der Infraschall, der durch Windkraftanlagen entsteht, ist genauso hoch wie der, der durch Verkehr produziert wird.		
5.	Die Wissenschaftler meinen, dass die tiefen Töne von Windanlagen keine negative Auswirkung auf die Gesundheit haben.		
6.	Die höher gebauten modernen Windanlagen tragen zum Tierschutz bei.		

(6 Punkte)



Aufgabe 3

Ergänzen Sie sinngemäß. Die richtigen Informationen finden Sie nur im Text.

Beispiel:

0. Die Gegner sind der Meinung, dass Windräder sowohl die Menschen als auch die Umwelt gefährden.

1. Obwohl man die Windräder von Weitem sehen kann, greift am stärksten _____ in die Landschaft ein.
2. Windanlagen sind besonders laut, wenn sie _____.
3. Der Ausbau der Windräder trägt nicht nur zum Klimaschutz bei, sondern indirekt auch dazu, dass _____ aufbewahrt wird.
4. Der Bau der Windanlagen soll gut durchdacht werden und künftig nicht in _____ stattfinden.
5. Um die Sicherheit der Tiere zu steigern, wurde in den modernen Windrädern ein Mechanismus eingebaut, der _____, wenn sie zu nah kommen.
6. Weil an einigen Orten die Windkraft nicht ausreicht, wird neben den üblichen erneuerbaren Energien der _____ eingesetzt.

(6 Punkte)

**B) POZNAVANJE IN RABA JEZIKA****Aufgabe 1**

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie sinngemäß.

Mini-Stromschläge

Jeder (0) kennt das Phänomen: Beim Begrüßungshandschlag, beim Berühren eines Gegenstandes oder bei einem Kuss springen kleine Funken und es kribbelt unangenehm auf der Haut.



Im Winter bekommt man häufig kleine kurze elektrische Schläge. Warum?

Besonders im Winter kommt der kleine Stromschlag im Alltag häufiger

(1) _____. Der Grund: Die statische Elektrizität. Der Körper

(2) _____ sich den ganzen Tag über auf, kann sich jedoch nicht

wirklich entladen. Denn im Winter ist die Luft auch (3) _____ der

Heizung besonders trocken. Und trockene Luft ist ein schlechter elektrischer Leiter. Berühren Sie dann einen leitfähigen Gegenstand oder auch ein Lebewesen, springt der Funke und Sie bekommen eine gewischt.

Mit ein paar simplen Tricks (4) _____ sich die unerwarteten

Mini-Stromschläge vermeiden. Sie sollten (5) _____ achten, dass

die Luft nicht zu trocken ist. Das erreichen Sie zum Beispiel mithilfe von Luftbefeuchtern, die Sie mit Wasser füllen und an die Heizung hängen. Mittlerweile gibt es aber auch elektrische Luftbefeuchter, die Sie zusätzlich mit einem gewünschten Duft befüllen können.

(Nach: https://www.t-online.de/gesundheit/id_60892084/stromschlag-tipps-gegen-den-funkenflug-im-winter.html, 10/12/2021)

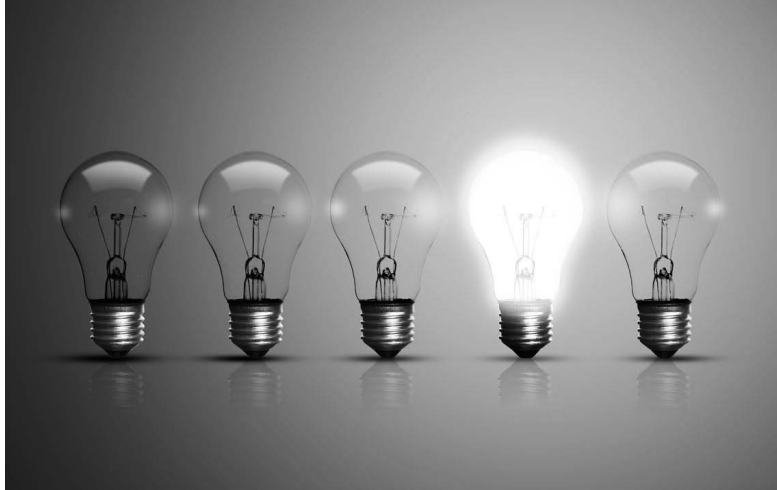
(5 Punkte)



Aufgabe 2

Lesen Sie den Text und formen Sie die unterstrichenen Satzteile um.

Wie das Licht in die Welt kam



(0) Mit dem Druck auf einen Schalter kommen die magischen Eigenschaften des Lichts zum Ausdruck, so dass wir überhaupt etwas von unserer Umgebung sehen. Menschen war es schon sehr früh wichtig, selber Licht zu machen, (1) denn die Sonne scheint bekanntlich nur am Tage. Forscher vermuten, dass bereits vor etwa 500.000 Jahren die Steinzeitmenschen am Lagerfeuer saßen.

Vor etwa 6.000 Jahren gab es schon Lampen aus Ton. Die ersten Kerzen flackerten vermutlich um 500 vor Christi Geburt. Das erste Gaslicht (2) kam 1792 in England zum Einsatz. Im Jahr 1868 beleuchteten diese Lampen des Nachts die Straßen in 530 deutschen Städten. Zur gleichen Zeit brachte das Petroleum Licht ins Dunkel. (3) Trotz des Gestanks hatten die Fanzeln einen Vorteil: Sie waren sehr billig.

Was muss er denn noch ausprobieren, um Licht zu machen? Gut 6.000 verschiedene Materialien hatte Thomas Alva Edison in seinem Labor schon getestet, darunter Kupferdraht, Angelschnur, Papier und Seide. Aber alle glühten schlecht oder gar nicht. Am 21. Oktober 1879 hatte der Amerikaner endlich Glück: Er nahm einen Baumwollfaden aus dem Nähkästchen seiner Frau. In einem (4) fast luftleer gepumpten Glas setzte er den Faden unter Strom. Zwei Tage lang glomm der Faden, bevor er zerfiel. Edison bastelte weiter und meldete die Erfindung drei Monate später zum Patent an: die Glühlampe. Schon bald wurden seine Lampen in Serie gebaut. Edison wurde weltberühmt. Heute (5) ist elektrisches Licht bei uns überall mit einem Klick verfügbar.

(Nach: <https://www.geo.de/geolino/forschung-und-technik/21516-rtkl-kleine-leuchten-und-grosser-schein-wie-das-licht-die-welt>, 9/1/2022)

(Bildquelle: https://www.lampe.de/magazin/wp-content/uploads/2016/12/elektrisches_licht_gl%C3%BChbirne.jpg, 9/1/2022)

**Beispiel:**

0. **Wenn wir auf einen Schalter drücken** _____, kommen die magischen Eigenschaften des Lichts zum Ausdruck, so dass wir überhaupt etwas von unserer Umgebung sehen.

1. Menschen war es schon sehr früh wichtig, selber Licht zu machen, _____
_____.
(2)
2. Das erste Gaslicht _____ 1792 in England
_____.
(2)
3. _____,
hatten die Funzeln einen Vorteil: Sie waren sehr billig.
(2)
4. In einem Glas, _____,
setzte er den Faden unter Strom.
(2)
5. Heute _____ elektrisches Licht bei uns überall mit einem Klick
_____.
(2)
- (10 Punkte)



Aufgabe 3

Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Lücken, indem Sie die Wörter in Klammern sinngemäß ändern.

Eier richtig aufbewahren

Die meisten Menschen lagern rohe Eier in der Kühlschranktür im (0) **Eierfach** (Fach für Eier). Aber warum liegen sie im Supermarkt nicht im Kühlregal? Wie Sie Eier richtig aufbewahren und ab wann sie gekühlt werden müssen.



Eier besitzen eine (1) _____ (Natur) Schutzschicht, die sogenannte Cuticula, die sie nach dem Legen 18 Tage lang haltbar macht. In diesem Zeitraum ist die Schale durch den Eiweißbaustein Lysozym vor Erregern

(2) _____ (Schutz). Diese Schutzschicht sorgt unter anderem dafür, dass Salmonellen und andere Bakterien nicht ins Innere gelangen. In den ersten 18 Tagen nach dem Legen können Eier daher außerhalb des Kühlschranks aufbewahrt werden. Für eine längere Haltbarkeit muss die Schutzschicht der Eier intakt sein. Wird das Ei gewaschen oder ist die Schale (3) _____ (schädigen), geht sie verloren.

Da Sie nicht wissen, welchen Weg das Ei bereits genommen hat, ist es im Kühlschrank am besten (4) _____ (aufheben).

Aber ist das Eierfach in der Kühlschranktür der richtige Aufbewahrungsort? Immer wieder ist zu lesen, dass Eier dort großen (5) _____ (Schwankung der Temperatur) ausgesetzt seien und dadurch einen thermischen Schock bekämen. „Solche

(6) _____ (tatsächlich) sind uns nicht bekannt“, sagt die Verbraucherzentrale. „In der Kühlschranktür herrschen etwa neun Grad. In der Küche herrschen etwa zehn Grad mehr. Da sollte nicht von einem Schockzustand die Rede sein, zumal es auch nicht (7) _____ (empfehlen) ist, die Kühlschranktür lange geöffnet zu lassen.“

Auf der Eierverpackung ist immer das Mindesthaltbarkeitsdatum angegeben. Das ist

(8) _____ (spät) der 28. Tag nach dem Legen. Eier dürfen nur innerhalb von 21 Tagen nach dem Legen an Verbraucher abgegeben werden. Ab dem 18. Tag nach dem Legen müssen die Eier bei fünf bis acht Grad gelagert werden.

Ein (9) _____ (entsprechen) Hinweis, ab wann Eier gekühlt werden sollten, befindet sich bei (10) _____ (Verpackung)

Eiern meist auch auf dem Eierkarton. Dieses auf der Verpackung freiwillig gekennzeichnete Kühldatum können Sie nutzen, um das frühestmögliche Legedatum zu berechnen, indem Sie 18 Tage vom Kühldatum abziehen.

(Nach: https://www.t-online.de/leben/essen-und-trinken/id_81438228/eier-richtig-lagern-darum-werden-eier-im-supermarkt-nicht-gekuehlt.html, 10/12/2021)

(10 Punkte)

(Bildquelle: https://bilder.t-online.de/b/85/21/39/16/id_85213916/610/tid_da/eier-im-kuehlschrank-kein-lebensmittel-sollte-bei-der-lagerung-grossen-temperaturschwankungen-ausgesetzt-werden-.jpg, 10/12/2021)



Prazna stran



Prazna stran